Der Oberbürgermeister Jochen Partsch Postfach 11 10 61 64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt Darmstadt



Herrn Stadtverordneten Dr. Wolfgang Weber über Büro der Stadtverordnetenversammlung und Gremiendienste

Der Oberbürgermeister **Jochen Partsch**

Neues Rathaus am Luisenplatz Luisenplatz 5 A 64283 Darmstadt

Telefon: 06151 13-2201 – 04 Telefax: 06151 13-2205

Internet: http://www.darmstadt.de E-mail: oberbuergermeister@darmstadt.de

Datum:

14.05.2020

Frage im Rahmen der Stadtverordnetenversammlung am 14.05.2020 Tests auf eine Erkrankung mit dem Corona-Virus

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Dr. Weber,

Ihre Frage beantworte ich wie folgt:

Frage:

Wird in Darmstadt bzw. im Einzugsgebiet des Gesundheitsamts Darmstadt-Dieburg die Anzahl der möglichen Tests auf eine Erkrankung mit dem neuartigen Corona-Virus durch die Verfügbarkeit von 'Test-Kits' und Laborkapazitäten begrenzt oder stehen ausreichend medizinische Kapazitäten bereit, die aus anderen - und wenn ja: welchen - Gründen nicht abgerufen werden?

Als Ergänzungsfrage würde ich im Fall ausreichender medizinischer Kapazitäten wissen wollen, was die Stadt angesichts der anstehenden weit reichenden Lockerungen des Corona-Lockdowns in ihrem Einflussbereich unternimmt, um alle notwendigen und wünschenswerten Tests zu ermöglichen. Es wäre schön, wenn ggf. diese Ergänzungsfrage schon in die Antwort mit einfließen könnte.

Antwort:

Die Labortest-Aktivität auf SARS-CoV-2 ist durch Menge und Verfügbarkeit von Labor-Test-Kits und Laborkapazitäten beschränkt. Dies gilt selbstverständlich auch die Personal-Kapazitäten und Test-"Bereitschaft" bei den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten.

Nach Einschätzung des Gesundheitsamtes gibt es zur Zeit und gab es in den letzten zwei Wochen keine Material-Einschränkungen.



Das von Ihrer Frage aufgeworfene Bild, dass die Stadt Darmstadt "nichts" oder "zu wenig" unternimmt, um Labortests vorzunehmen, ist irreführend, da die Durchführung von Labor-Diagnostik in Verbindung mit COVID-19-Erkrankungen in der Regel primär von Ärztinnen und Ärzten veranlasst wird und nicht durch die Stadt Darmstadt.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Jochen Partsch Oberbürgermeister